

„Der Einfluss des Fachpraktikums von Lehramtsstudierenden auf die Kompetenzselbsteinschätzungen im Bereich des Klassenmusizierens“ von Susanne Stamm

Betreuer: Prof. Dr. Lars Oberhaus, Musikpädagogik, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Integrierte Praxisteile im Lehramtsstudium werden kontrovers diskutiert. Dabei sind die „differenziellen Effekte“ (Müller 2010, S. 97) integrierter Praxisteile im Studium bezogen auf Kompetenz sind noch nicht bestimmt. Insbesondere vor dem Hintergrund der Verankerung des Klassenmusizierens in den Curricula (vgl. dazu z.B. das Kerncurriculum für Gymnasium, Sek I: Niedersächsisches Kultusministerium 2012, S. 9) und dem vorherrschenden Trend zu handlungsorientiertem Musikunterricht (vgl. u.a. Nimczik 2005, S. 125) stehen gezielte, fachspezifische Forschungen bislang aus. Das Dissertationsvorhaben untersucht, inwieweit das fünfwöchige Fachpraktikum die Kompetenzselbsteinschätzungen von Musiklehramtsstudierenden im Bereich des Musizierens mit Schulklassen beeinflusst. Ziel ist ein Beitrag zur Erforschung der Musiklehrer/innenbildung und –professionalisierung.

Mittels einer Expertenbefragung (n=8) wurden im Rahmen einer Voruntersuchung insgesamt 70 klassenmusizierspezifische Teilkompetenzen ermittelt. Anschließend wurden Musiklehramtsstudierende im Masterstudiengang Master of Education der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (n=8) vor, während und nach dem Fachpraktikum befragt. Mit Hilfe von Interviews, Video-Stimulated-Recall-Interviews und einer Legetechnik wurden Kompetenzselbsteinschätzungen sowie individuelle Entwicklungen, wie zum Beispiel Lernprozesse, Schwierigkeiten und Verbesserungswünsche erhoben. Die Auswertung erfolgt mittels qualitativer Inhaltsanalyse nach Mayring (Mayring 2010). Im Vordergrund steht die Analyse auf Individualebene sowie die Kontrastierung von Fällen. Erwartet wird eine subjektiv eingeschätzte Kompetenzzunahme der Studierenden, deren Ausprägung jedoch beispielsweise von der Betreuung des Praktikums, individuellen Einstellung und (musikalischen) Sozialisation abhängig ist. Aus gewonnenen Erkenntnissen werden Ansatzpunkte für weitere (quantitative) Forschungen sowie für Nejustierungen in der Musiklehrer/innenbildung abgeleitet.

Literaturverzeichnis:

Hascher, Tina (2011): Forschung zur Wirksamkeit der Lehrerbildung. In: Terhart, Ewald/Bennewitz, Hedda/Rothland, Martin (Hg.): Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann, S. 418–440.

Müller, Katharina (2010): Das Praxisjahr in der Lehrerbildung. Empirische Befunde zur Wirksamkeit studienintegrierter Langzeitpraktika. Bad Heilbrunn: Klinkhardt (Klinkhardt Forschung).

Mayring, Philipp (2010): Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken. 11. Aufl. Weinheim und Basel: Beltz.

Niedersächsisches Kultusministerium (2012): Kerncurriculum für das Gymnasium. Schuljahrgänge 5-10. Musik. Online verfügbar unter http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kc_musik_gym_i.pdf, zuletzt geprüft am 19.06.2014.

Nimczik, Ortwin (2005): Studienfeld Klassenmusizieren: Ein neuer Schwerpunkt im Studiengang Schulmusik an der Hochschule für Musik Detmold. In: Schäfer-Lembeck, Hans-Ulrich

(Hg.): Klassenmusizieren als Musikunterricht?! Theoretische Dimensionen unterrichtlicher Praxen. Beiträge des Münchner Symposiums 2005. München: Allitera (Musikpädagogische Schriften der Hochschule für Musik und Theater München, Bd. 1), S. 125–137.